

eza!-energietipp

Die Heizkurve richtig einstellen

Um die Vorzüge einer neuen Heizung vollständig nutzen zu können und Heizkosten zu sparen, muss die Regelung sachgerecht eingestellt sein. Das betrifft unter anderem die Heizkurve. Je nach Außentemperatur benötigt das Haus unterschiedlich viel Wärme aus der Heizung. An kalten Tagen im Winter muss die Heizung entsprechend mehr liefern als in der Übergangszeit. Bei welcher Außentemperatur wie viel Wärme benötigt wird, lässt sich mit der Heizkurve der Heizungsregelung einstellen. Die Heizkurve muss auch an die Beheizungsart (Fußbodenheizung, Niedertemperaturheizung) angepasst sein. Natürlich gibt es auch eine "Standard-Voreinstellung". Da aber jedes Haus anders ist, ist die Voreinstellung oft nicht optimal auf die tatsächlichen Bedingungen abgestimmt. Hier hilft der Fachmann weiter. Eine Überprüfung der Heizkurve ist auch an dann angebracht, wenn das Gebäude nachträglich gedämmt wurde.

Wichtig: Bei der Übergabe der Heizung durch den Fachbetrieb sollte man sich als Hausbesitzer auch unbedingt in die Bedienung einführen lassen.

Weitere Energietipps gibt es bei den Energieberatern des Energie- und Umweltzentrums Allgäu (eza!) unter 0831 9602860 oder im Internet unter www.eza.eu.

veröffentlichung honorarfrei, bitte senden Sie ein belegexemplar an eza!

ihr ansprechpartner:

martin sambale, eza!, energie- & umweltzentrum allgäu
tel 0831 960286-20 fax 0831 960286-29
www.eza.eu sambale@eza.eu